

## Pressemitteilung

Justus-Liebig-Universität Gießen

Christel Lauterbach

08.07.1999

<http://idw-online.de/de/news12612>

Buntes aus der Wissenschaft  
Kunst / Design, Musik / Theater  
überregional

## "Internationale Gießener Gitarrentage"

Vom 6. bis 11. September auf Schloß Rauischholzhausen / Anmeldung läuft bereits

Die "Internationalen Gießener Gitarrentage", eine Fortbildungsveranstaltung des Instituts für Musikwissenschaft/Musikpädagogik der Justus-Liebig-Universität Gießen und der "Jeunesses Musicales - Landesverband Hessen", finden in diesem Jahr vom 6. bis 11. September 1999 auf Schloß Rauischholzhausen statt. Das vielfältige Seminarangebot umfaßt die unterschiedlichsten Bereiche der Musikpraxis und -theorie. Eingeladen sind Musiklehrer, Studierende und Schüler, freie Musiker und qualifizierte Laienmusiker. Der Anmeldeschluß ist am 7. August 1999.

Vier Bausteine bilden das Grundkonzept der "Internationalen Gießener Gitarrentage", die bereits seit 1986 veranstaltet werden: die künstlerische Arbeit in Form von Einzel- oder Forumsunterricht, parallel dazu Workshops zu verschiedenen Themen, wie Kammermusik, Liedbegleitung, Jazz/Latin oder Rock/Pop/Flamenco; Gitarrenmethodik, -technik und Interpretation; eine musiktheoretische Vortragsreihe und eine Konzertreihe. Dozenten sind in diesem Jahr Prof. Dieter Kreidler (MH Köln, Abteilung Wuppertal), Prof. Hans Michael Koch (MH Hannover), Joel Betton (HDK Berlin) und Alfred Schadeberg (JLU Gießen). Als Gastdozenten kommen Prof. Sonja Prunnbauer (MH Freiburg), Dr. Ulrich Einbrod (Rock/Pop) und Dietrich Sziede (Flamenco) nach Rauischholzhausen. Die vielfältigen Erfahrungshorizonte der Dozenten und der Teilnehmer versprechen auch in diesem Jahr wieder eine lebhaftere Auseinandersetzung mit aktuellen musikrelevanten Themen und ermöglichen einen Einblick in ganz unterschiedliche Tätigkeitsbereiche des Ausbildungsspektrums.

Drei Konzerte in der Universitätsaula (Hauptgebäude, Ludwigstraße 23, Gießen, 20 Uhr) stehen am 6., 8. und 10. September 1999 auf dem Programm. Außerdem findet am 9. September in Rauischholzhausen ein Schloßkonzert statt:

- Die Gruppe "Escarmouche" spielt am 6. September in der Uni-Aula u.a. Tango, Klezmer-Musik und Balkanfolklore. "Escarmouche" ist ein hochkarätiges Profi-Ensemble, bestehend aus Dozenten des Instituts für Musikwissenschaft/Musikpädagogik und Musikern des Gießener Stadttheaters. Als "Special Guest" singt bei diesem Konzert Janine Röder jiddische Lieder. Es musizieren: Georgi Kalaidjiev (Violine), Peter Ehm (Klarinetten und Akkordeon), Alfred Schadenberg (Gitarre), Stefan Schneider (Kontrabaß) und Burghard Wissmann (Schlagzeug).
- Ein Gitarrenrezital mit Musik aus Romantik und Moderne mit Sonja Prunnbauer ist am 8. September in der Uni-Aula zu hören.
- Hans Michael Koch gibt am 9. September ein Schloßkonzert in Rauischholzhausen. Er spielt Musik alter spanischer Meister auf der doppelchörigen Gitarre des 18. Jahrhunderts, der "Guitarra Española" oder Vihuela, und der Laute.
- Zum Abschluß erklingt bei einem Teilnehmerkonzert am 10. September in der Uni-Aula Gitarrenmusik aus drei Jahrhunderten.

Weitere Informationen und Anmeldungen (als aktive Teilnehmer oder als Gasthörer) im Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik der Justus-Liebig-Universität, "Gießener Gitarrentage", Karl-Glückner-Straße 21, 35394 Gießen Tel.:0641/99-25100.

